

Ressort: Vermischtes

Innenausschussvorsitzender kritisiert sächsische Polizei

Berlin, 05.10.2016, 07:41 Uhr

GDN - Die guten Wünsche eines Beamten der sächsischen Polizei für einen Erfolg einer Pegida-Demonstration am Rande der Einheitsfeierlichkeiten in Dresden schlagen nach Meinung des Vorsitzenden des Bundestags-Innenausschusses, Ansgar Heveling (CDU), auf die Beamten selbst zurück. "Schon der Anschein einer Parteinahme kann der Polizei schaden", sagte Heveling der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

Die Polizei habe die öffentliche Sicherheit und Ordnung insgesamt zu gewährleisten. "Damit ist es nicht vereinbar, in Uniform und offizieller Funktion Sympathie für Demonstrationsanliegen gleich welcher Art zu bekunden", erklärte Heveling. Vielmehr seien "eine klare und eindeutige Ansprache der Polizeiführung gefragt", forderte der CDU-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78977/innenausschussvorsitzender-kritisiert-saechsische-polizei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com